

Was ist bzw. was ist „Begegnung in der Ehe“ nicht?

In angenehmer Umgebung, abseits von alltäglichen Anforderungen und der Familie vermittelt „Begegnung in der Ehe“ eine andere Grundlage der Kommunikation. Dies soll dazu beitragen, dass Ehepartner sich besser kennen lernen und ihre Beziehung tragfähiger wird. Jedes Ehepaar bekommt für sich die Möglichkeit, Stärken und Schwächen ihrer Beziehung neu zu beleuchten. Das Wochenende hat den Charakter eines Arbeitswochenendes.

Die eheliche Beziehung ist die wichtigste Beziehung in unserer Gesellschaft überhaupt. Dies ist der grundlegende Gedanke von „Begegnung in der Ehe“.

„Begegnung in der Ehe“ ist weder eine Ehe-Therapie noch eine Selbsterfahrungsgruppe. Es handelt sich nicht um einen Workshop, der Probleme lösen soll. Die Ehepaare stellen ihre Fragen oder Probleme nicht vor der Gruppe zur Diskussion.

Das „Begegnung in der Ehe“-Wochenende hat eine biblisch christliche Ausrichtung. Eine Teilnahme ist aber weder von Konfession noch religiösem Hintergrund abhängig.

Für wen ist „Begegnung in der Ehe“ gedacht?

„Begegnung in der Ehe“ ist für alle Ehepaare, die ihre Beziehung neu beleben und vertiefen möchten. Auch Ehepaare, die eine glückliche Beziehung führen, können das Wochenende als Bereicherung erleben. Dabei ist es egal, ob das Paar erst ein Jahr oder schon viele Jahre verheiratet ist. Selbst „Alte Hasen“, die schon mehr als 40 Jahre verheiratet waren, haben das Wochenende als sehr wertvoll erlebt.

Wie läuft ein „Begegnung in der Ehe“-Wochenende ab?

Das Wochenende beginnt Freitagabend und endet Sonntagnachmittag.

In verschiedenen Abschnitten werden jeweils unterschiedliche Aspekte der Ehe angesprochen. Jeder Abschnitt beginnt mit einem Vortrag, der in der Regel von zwei Ehepaaren gehalten wird.

Nach jedem Vortrag haben die Ehepaare die Gelegenheit, alleine über die Bedeutung der vorgetragenen Themen für ihre Beziehung zu sprechen.

Wer veranstaltet „Begegnung in der Ehe“?

In Deutschland ist „Begegnung in der Ehe“ (BidE) ein überkonfessioneller eingetragener Verein mit zurzeit sieben Regionen, in denen jeweils zwei bis drei Mal pro Jahr ein „Begegnung in der Ehe“-Wochenende stattfindet. Österreich und die Schweiz sind eigenständig organisiert. Jedes Wochenende wird von drei bis vier Ehepaaren geleitet, die speziell dafür geschult wurden.

Was kostet ein „Begegnung in der Ehe“-Wochenende?

Es wird eine Anmeldegebühr von EUR 50,- pro Paar erhoben, die nicht zurückerstattet werden kann. „Begegnung in der Ehe“ trägt sich ausschließlich selbst. Den Teilnehmern wird am Wochenende die Möglichkeit gegeben, „Begegnung in der Ehe e.V.“ durch eine freiwillige anonyme Spende zu unterstützen.

Niemand soll aus finanziellen Gründen nicht teilnehmen können.

Wie können wir uns zu einem „Begegnung in der Ehe“-Wochenende anmelden?

Sie suchen sich Ihren passenden Termin auf dem Termin- / Anmeldeblatt aus und melden sich für die entsprechende Region bei dem zuständigen Anmeldepaar per E-Mail oder auf postalischem Weg an.



Begegnung in der Ehe

Kommentare von Teilnehmern an „Begegnung in der Ehe“

Einer der besonderen Werte dieses „Begegnung in der Ehe“-Wochenendes besteht darin, dass seine Betonung gerade auf den jeweiligen Nöten zwischen Ehemann und Ehefrau liegt. Shirley und ich glauben, dass jedes Ehepaar so früh wie möglich an einem „Begegnung in der Ehe“-Wochenende teilnehmen sollte.

Dr. James C. Dobson
Präsident von „Focus on the Family“

Obwohl wir schon viel Wissen und Erfahrungen zum Thema Ehe haben, waren es für uns wunderschöne Tage, an denen wir weiter an unserer Beziehung arbeiten konnten. Dieses Eheseminar empfehlen wir besonders an Ehepaare weiter, die sich gern überraschen lassen.

Ursula und Thomas Drossel
(Regionalleiter Team F Sachsen/Sachsen-Anhalt)

Unser „Begegnung in der Ehe“-Wochenende war für uns eines der emotionalsten Wochenenden in unserer Ehe. Wir haben uns an diesem Wochenende neu in einander verliebt. Jeder Tag, den wir seit BidE erleben, ist eine neue Möglichkeit den Anderen neu zu erleben, neu zu entdecken, neu zu verstehen, zu schätzen und zu lieben.

Angelika und Peter Leyh
Gerstetten-Dettingen

Seelsorge mit Ehepaaren, die in Partnerproblemen stecken, gehörte schon immer mit zu unseren Aufgaben. Durch viele gute Literatur zu diesem Thema und durch praktische Erfahrungen sind wir auf diesem Gebiet nicht ganz unwissend gewesen. Und doch konnte uns „Begegnung in der Ehe“ sehr viel neue Hilfe und Anregung für unsere eigene Beziehung vermitteln. Es ist uns mit Hilfe des Wochenendes gelungen, die Gefühle des anderen besser kennenzulernen, verschüttete Zärtlichkeiten wiederzubeleben und einen neuen Funken der Liebe zu entfachen.

Elisabeth und Ditmar Mittelstädt
Herausgeber der „Lydia“

„Begegnung in der Ehe“-Kontakt

BidE e.V.
Falkenbergstraße 17 – 21
22844 Norderstedt
Tel.: 040 / 521 80 17-0
info@bide.de

Bankverbindung: Postbank Hamburg
Kto.-Nr.: 660 40 200 · BLZ 200 100 20
IBAN: DE94 2001 0020 0066 0402 00
BIC: PBNKDEFF

„Begegnung in der Ehe“-Leitung
Kurt & Rosi Nübel
Hangstraße 20
89547 Gerstetten-Dettingen
leitung@bide.de

Alle Infos finden Sie auch unter:
www.bide.de | www.bide.at | www.bide.ch



Begegnung in der Ehe